



Logistik & Schulung

Beratung. Qualifizierung.
Prüfungsvorbereitung.

Ich unterstütze Ihr Unternehmen mit praxisnaher Beratung und individuellen Schulungen für sichere, gut organisierte Lager- und Transportprozesse.

**ABLÄUFE IM BLICK**

BERATUNGSFELDER

Hier setze ich an.

Passend zu Ihrem Betrieb ausgewählt.

01 Lagerorganisation	Stellplätze, Einlagerung und Kommissionierung analysieren; Wege und Materialfluss sinnvoller gestalten.
02 Stapler- und Fußgängerverkehr	Unübersichtliche Kreuzungen und Konfliktstellen erkennen; Trennung, Kennzeichnung und Verkehrsführung empfehlen.
03 Be- und Entladung	Verladeabläufe betrachten; Reihenfolge, Abstimmung und Zuständigkeiten sicherer und nachvollziehbarer gestalten.
04 Sicherheit im Lageralltag	Auf zugestellte Wege, ungünstig abgestellte Waren und riskante Arbeitsweisen hinweisen; Abhilfen vorschlagen.
05 Arbeitsorganisation	Übergaben und Verantwortlichkeiten klären; Arbeitsanweisungen und Unterweisungsunterlagen fachlich vorbereiten.
06 Maßnahmen & Prioritäten	Beobachtungen dokumentieren, Handlungsbedarf erläutern und konkrete Verbesserungen nach Dringlichkeit ordnen.

Individuell für Ihren Betrieb: abgestimmt auf Ihre Abläufe und Herausforderungen.

**SCHULUNGEN & PRÜFUNGSVORBEREITUNG**

Wissen, das im Alltag ankommt.

Alle Schulungen werden auf Ihr Unternehmen, Ihre betrieblichen Gegebenheiten und die konkreten Herausforderungen Ihrer Mitarbeitenden zugeschnitten.

Ihre Praxis gibt die Schwerpunkte vor.

Im Vorgespräch stimmen wir Arbeitsmittel, Abläufe, typische Probleme und den Kenntnisstand der Teilnehmenden ab. Darauf bauen Inhalte, Beispiele und Übungen auf.

01 Gabelstaplerschulung

Kursformat: 2 Tage*
Theorie & Praxis

Theorie und praktische Fahrübungen mit Abschlussprüfungen; Fahrausweis nach erfolgreichem Abschluss. Für das selbstständige Steuern sind Ausbildung und nachgewiesene Befähigung erforderlich.^C

02 Jährliche Unterweisungen

Stapler & Flurförderzeuge
Ladungssicherung

Beschäftigte, die Gabelstapler oder andere Flurförderzeuge bedienen bzw. Ladungssicherung ausführen, sind tätigkeitsbezogen **mindestens einmal jährlich** zu unterweisen, bei Bedarf häufiger. Die Unterweisung wird dokumentiert.^{A,B}

03 Ladungssicherung

Schulung nach VDI 2700

Physikalische und rechtliche Grundlagen, Sicherungsmethoden sowie Zurr- und Hilfsmittel. Praktische Beispiele zu Ihren Fahrzeugen und typischen Ladegütern.^D

04 Prüfungsvorbereitung & Zusatzunterricht

Für Ausbildung &
Aufstiegsfortbildung

Für Fachlageristen, Fachkräfte für Lagerlogistik und Logistikmeister. Fachinhalte festigen, Rechenwege trainieren und prüfungsnahe Aufgaben bearbeiten; abgestimmt auf Lernstand und Prüfungsziel.

* Kursformat: 2 Tage. Der erforderliche Umfang richtet sich nach Vorwissen und Lernbedarf. DGUV Grundsatz 308-001, Abschnitt 3.5, nennt für die allgemeine Qualifizierung als Orientierung 3 bis 5 Tage bzw. 20 bis 32 Lehreinheiten à 45 Minuten, davon mindestens 10 Lehreinheiten Theorie. Die Dauer wird bei Bedarf erweitert.^C

**ABLAUF & ERGEBNISSE DER BERATUNG**

Vom Blick vor Ort zum Plan.

Vom ersten Gespräch bis zur besprochenen Maßnahmenliste: Der Umfang richtet sich nach den vereinbarten Bereichen und Zielen.

So läuft die Beratung ab

01 Auftrag klären

Bereiche, Ziele, Unterlagen und gewünschte Ergebnisse abstimmen.

02 Betrieb begehen

Abläufe beobachten, Verantwortliche einbeziehen und Auffälligkeiten erfassen.

03 Empfehlungen entwickeln

Handlungsbedarf bewerten und umsetzbare Maßnahmen priorisieren.

04 Ergebnisse besprechen

Maßnahmen erläutern und nächste Schritte mit Ihrem Betrieb abstimmen.

Das erhalten Sie

■ Dokumentierte Feststellungen

Nachvollziehbare Beschreibung der betrachteten Bereiche.

■ Konkrete Empfehlungen

Mit fachlicher Begründung und einer klaren Priorität.

■ Maßnahmenübersicht

Mit Vorschlägen zu Zuständigkeiten und Terminen.

■ Ergebnisbesprechung

Gemeinsame Klärung der nächsten Schritte.

Fachliche Grundlage & Leistungsrahmen

Als Logistikmeister (IHK) verbinde ich die Betrachtung logistischer Abläufe mit Empfehlungen zu Organisation und Arbeitsschutz. Die Beratung beschränkt sich auf Aufgaben, die ich fachlich sicher beurteilen kann.¹

Gefährdungsbeurteilungen

Eine Mitwirkung an Gefährdungsbeurteilungen für Arbeitsmittel wird gesondert vereinbart und setzt aktuelle, aufgabenbezogene Fachkunde voraus. Die Verantwortung des Arbeitgebers bleibt bestehen.^{2,3}

Klare Leistungsabgrenzung

Die Beratung ersetzt keine gesetzlich erforderliche Betreuung durch eine Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sifa). Vorgeschriebene technische Prüfungen, etwa an Staplern oder Regalen, sind nicht Bestandteil des Angebots.^{2,4}

Umfang, Termine und Honorar nach individueller Vereinbarung.

Rechtsgrundlagen (verlinkt) · Stand: 09.09.2026

1 § 5 LogMstrV

2 § 2 Abs. 5, 6 BetrSichV

3 § 3 BetrSichV

4 § 7 ASiG